

# Entwicklung ländlicher Raum Richtlinie ILE / LEADER

Regionalmanagerin  
Heike Zellmer

# GLES- gebietsbezogene lokale Entwicklungsstrategie als Wettbewerbsbeitrag zur Ernennung als LEADER\_Region

## Hauptthemen:

- 1. Inwertsetzen des natürlichen und kulturellen Potentials und
- 2. Innovationen zur Verbesserung der Arbeits- und Lebensqualität im ländlichen Raum

- Richtlinie des Ministeriums für Ländliche Entwicklung, Umwelt und Verbraucherschutz über die Gewährung von Zuwendungen für die Förderung der integrierten ländlichen Entwicklung (ILE) und LEADER vom 13. November 2007, geändert am 02. September 2008
- besteht aus 8 Teilen (A - G), für die unterschiedliche Fördervoraussetzungen, Zuwendungsempfänger, Förderhöhen usw. bestehen

## C - Maßnahmen der wirtschaftlichen Entwicklung zur Erhaltung oder Schaffung von Beschäftigungs- und Einkommensmöglichkeiten

- C.1.1 Kooperation von Land- und Forstwirten mit anderen Partnern im ländlichen Raum
- C.1.2 Dorftypische Gewerbe-, Handwerks- und Dienstleistungstätigkeiten
- C.1.3 Unterbringung von Feriengästen sowie qualitätsverbessernde oder saisonverlängernde Maßnahmen
- C.1.4 Ausbau von kleinen touristischen Infrastruktureinrichtungen, einschließlich dazugehöriger Ausstattung sowie Informations- und Leitsysteme
- C.1.5 Errichtung und Ausstattung von Besucherinformationszentren (BIZ) der Großschutzgebiete

## C.1.4 Ausbau von kleinen touristischen Infrastruktureinrichtungen, einschließlich dazugehöriger Ausstattung sowie Informations- und Leitsysteme

- Förderung von max. 45 % der Kosten
- Erstattungsprinzip
- Keine Förderung in den Kernstädten Wittenberge, Perleberg und Pritzwalk
- Bauhandwerk und Kfz-Branche ausgeschlossen
- Geringwertige Wirtschaftsgüter und gebrauchte techn. Anlagen sind nicht förderfähig

- Bewilligungsbehörde ist das Landesamt für Verbraucherschutz, Landwirtschaft und Flurneuordnung (LVLF)
- Formeller Antrag (20 Seiten) wird erst gestellt nach Bewertung durch den Beirat, dieser bewertet im Abstand von 4-6 Wochen alle Ideen aus der Prignitz und gibt ein Votum dazu ab, das dann Bestandteil des Antrages ist
- Für Beirat reicht 2-seitige Kurzbeschreibung
- Wer- will was- warum- zu welchem Preis?